

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 27 (1985)
Heft: 3: Leicht behindert

Rubrik: PULS aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

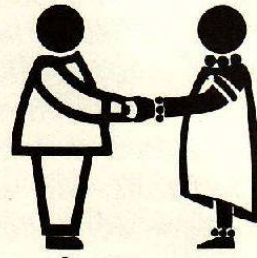
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PULS

aktuell



Rehaswiss

Die Rehaswiss ist eine organisation, die behinderten in Indien hilft. Mit einfachen, auf die individuelle situation des einzelnen, abgestimmter hilfe ermöglicht sie den behinderten, unabhängig zu werden, wie folgende beide beispiele zeigen:

In der Snehabhaven Society in Irinjalakuda werden junge behinderte zu schneidern ausgebildet. Nach der lehre kehren sie in ihr dorf zurück, wo sie auf eigene rechnung arbeiten. Die Rehaswiss hilft mit, diese eingliederungen zu ermöglichen.

Ein weiteres beispiel für den einfallsreichtum der indischen kontaktorganisationen der Rehaswiss: Einer blinden frau, die wegen ihrer körperlichen schwäche keine arbeit verrichten kann, wird ein handkarren mit pneurädern geschenkt. Im dorf, wo sie wohnt, war bisher kein solches gefährt vorhanden. Die lasten mussten auf dem kopf getragen werden. Durch stundenweises vermieten des handwagens erhält die frau genügend mittel, um ihren lebensunterhalt zu bestreiten. Kosten: ca. fr. 350.—.

Am freitag/samstag, 7./8. juni organisiert die Rehaswiss ein fest in Bern (im seminar Muristalden). Der reinerlös kommt behinderten in Indien zugute. Damit das fest wieder ein erfolg wird wie 1980, braucht es die mitarbeit vieler institutionen und einzelpersonen. Neben märitständen und darbietungen von behinderten und nichtbehinderten werden in einem non-stop-programm namhafte künstler auftreten.

Wer will mitmachen? Zum beispiel durch den verkauf von waren an einem märitstand, durch einen künstlerischen beitrag (musik, theater, unterhaltende darbietung). Der soll sich **sofort** melden bei Rehaswiss, postfach 74, 3000 Bern 9.

MEDAS

Kürzlich bekam ich ein telefon mit der frage, ob wir (der Ce Be eF) erfahrungen haben mit den MEDAS.

Ich weiss von nichts!



Im april 79 zum Lutz-bericht haben wir uns gegen die MEDAS (medizinische abklärungsstellen) gewehrt. Und seither?

Die MEDAS seien ausgelastet, aber man höre nichts von leuten, die schon dort gewesen sind, sagte der mann am telefon. Seine frau müsse nun gehen, zwecks abklärung von rentenansprüchen. Ob man sich da verweigern könne?

Haben Puls-leser erfahrungen gemacht? Wäre es ein thema für eine nummer oder für eine arbeitsgruppe?



Barbara Zoller, Wangenstr. 27, 3018 Bern

Neues

...aus dem **Ce Be eF**

Zur erinnerung:



Ce Be eF-GV am 9. märz
11.30 - 16.30
Beckenhofstr. 16, Zürich



Verpflegung selber mitbringen, für getränke ist gesorgt.

Wir hoffen, dass ihr recht zahlreich erscheint, trotzdem wir uns für eine eintägige GV entschieden haben. Ein wochenende an einem sonnigen örtchen zu einem späteren und hoffentlich klareren zeitpunkt schliessen wir nicht aus...



Der vorstand